

Der Wert der Freiheit

Von der DDR bis heute

Filmvorführung des DEFA-Klassikers

Solo Sunny

und anschließende Podiumsdiskussion

Freiheit und Demokratie sind untrennbar miteinander verbundene Begriffe. Die Frage, was uns Freiheit und Demokratie wert sind, stellt sich vor dem Hintergrund des gegenwärtigen Rechtsrucks besonders dringlich. Wir wollen diskutieren, was wir unter Freiheit und Demokratie verstehen, ganz allgemein und hier in Marzahn im Speziellen. Als Einstieg zeigen wir den DEFA-Klassiker „Solo Sunny“ von Konrad Wolff, der vom nonkonformistischen Leben einer Sängerin in der DDR handelt. In der anschließenden Podiumsdiskussion diskutieren wir mit Expertinnen und Experten aus Zivilgesellschaft, Politik und Wissenschaft, ob bzw. wie ein selbstbestimmtes, freiheitliches Leben damals möglich war und wie es heute und morgen aussehen kann.

Demokratiekonferenz der Partnerschaft für Demokratie Marzahn

21.11.2018 von 17:00 bis 20:30 Uhr

Schloss Biesdorf, Alt-Biesdorf 55, 12683 Berlin

Podiumsteilnehmer/innen

Petra Pau Vizepräsidentin des Deutschen Bundestags

Beatrice Morgenthaler Sprecherin des Bündnisses für Demokratie und Toleranz am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf

Raiko Hannemann Wissenschaftler an der Alice-Salomon-Hochschule

Wolfram Hülsemann Engagierter Bürger

Moderation

Anke Kautz Journalistin für verschiedene Radiosender wie radioeins

Hinweis: Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, trans*feindliche oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.